

Neujahrsempfang des SoVD-Landesverbandes

## Konstruktives Miteinander

**Dialog statt Monolog – in diesem Zeichen stand der diesjährige Neujahrsempfang des SoVD Bremen am 11. Januar. Über 60 Gäste durfte der Landesvorsitzende Gerd Meyer-Rockstedt im Restaurant Mondial des Berufsbildungswerkes Bremen begrüßen.**

Bürger und Politik dürfen sich nicht immer weiter voneinander entfernen, sagte Meyer-Rockstedt in einer kurzen Eröffnungsansprache und warb für ein konstruktiveres Miteinander. Er machte deutlich, dass der Bremer Sozialverband auch im kommenden Jahr die Arbeit der Politik genau beobachten und natürlich auch entsprechend bewerten und kommentieren werde: „Wir sind überparteilich, aber nicht immer neutral.“

Der Höhepunkt des vergangenen Jahres war aus Sicht des SoVD die Zuteilung eines ständigen Sitzes im Landesmedienrat. Für einen Verband mit mehr als 12 000 Mitgliedern, so Meyer-Rockstedt, sei das bei aller berechtigter Freude aber schlichtweg auch angemessen. Ähnlich sah es auch SoVD-Präsident Adolf Bauer, der zum Bremer Neujahrsempfang extra



**Die Gäste aus Verbänden und Politik lauschten der Eröffnungsrede des Landesvorsitzenden Gerd Meyer-Rockstedt**

aus Berlin angereist war. Für Adolf Bauer sind die steigenden Mitgliedszahlen nicht zuletzt Ausdruck einer sich immer mehr spaltenden Gesellschaft. Armut in einem der reichsten Länder der Welt sei unzumut-

bar, unvertretbar, unerträglich!

Die Bundesrepublik, so warnte er, sei auf dem besten Weg, endgültig ein Niedriglohnland zu werden. So würden bereits heute acht Millionen Menschen in prekären Beschäftigungsverhältnissen arbeiten. Adolf Bauer forderte die lückenlose Einführung eines Mindestlohns. Diesbezüglich rief er die Politik auf, mehr auf die Vor- und Ratschläge der Sozial- und Wohlfahrtsverbände zu hören. „Es gibt viele politische Ausschüsse. Die nehmen unsere Vorschläge aber einfach nicht an“, bedauerte er.

Zumindest im etwas kleineren Rahmen des Neujahrsempfanges konnten Gerd Meyer-Rockstedt und Adolf Bauer ihre Ideen und Vorstellungen dann im Dialog an den Mann beziehungsweise die Frau bringen. Denn natürlich waren auch in diesem Jahr zahlreiche Gäste aus der lokalen Politik vor Ort.

Unter anderem befanden sich unter den Gästen des Neujahrsempfanges: Kristina Vogt (Fraktionsvorsitzende DIE LINKE), Klaus Rosche (SPD/Stadtrat Bremerhaven), Florian Boehlke (SPD/Ortsamtsleiter Burg-Lesum), Reiner Holsten (SPD/Mitglied der bremischen Bürgerschaft). Außerdem freute sich der Landesvorsitzende Gerd Meyer-Rockstedt über die Teilnahme von Dr. Joachim Steinbrück (Landesbehindertenbeauftragter), Michael Beermann (Regionalvorstand Die Johanniter) sowie Christine Eden von der Agentur für Arbeit.



**V. li.: Landesbehindertenbeauftragter Dr. Joachim Steinbrück, Kai Steuck, Mitarbeiter des Landesbehindertenbeauftragten, und Henry Spradau, Leiter des Versorgungsamts Bremen.**



**Von links: Landesvorsitzender Gerd Meyer-Rockstedt und SoVD-Präsident Adolf Bauer.**

## Herzlichen Glückwunsch

*Wenn du glücklich sein willst, mehre nicht deine Besitztümer, sondern mindere deine Wünsche.*

Seneca

Allen Mitgliedern, die im März ihren Geburtstag feiern, gratuliert der SoVD Bremen herzlich. Wir wünschen ihnen für das neue Lebensjahr alles Gute, vor allem aber Gesundheit und Wohlergehen.

Allen Mitgliedern, die derzeit erkrankt sind, wünschen wir eine baldige Genesung.

Ortsverband Farge

## Gelungener Abschluss

**Im Restaurant „Zum grünen Jäger“ begrüßte die 1. Vorsitzende Erika Immoor herzlich die Mitglieder und Gäste des Ortsverbandes Farge zur Jahresabschlussfeier 2012. Zahlreiche Mitglieder wurden für ihre langjährige Treue zum Verband ausgezeichnet.**

Als Gäste konnte Erika Immoor den Ehrenvorsitzenden des Landes- und Kreisverbandes Karl Lüneburg mit Gattin, Landeschatzmeister Joachim Wittrien und den Ortsverbandsvorsitzenden von Blumenthal, Hans Hermann Kruse, mit Gattin begrüßen.

Nach einer gemütlichen Kaffeetafel, untermalt von weihnachtlicher Akkordeonmusik, hörten die Mitglieder eine Weihnachtsgeschichte von Pastor Akkermann und eine Generationsgeschichte von Karl Lüneburg. Gemeinsam mit Karl Lüneburg nahm Erika Immoor die Ehrungen vor und dankte den Jubilaren für ihre Treue zum SoVD. Ein Dank ging auch die Vorstandsmitglieder für die gelungene Organisation der schönen Weihnachtsfeier.



**v. li.: Karl Lüneburg, Uwe Schulken, Helga Kaper, Erika Immoor, Willi Kaper, Giesela Kieker, Margret Gross, Annegret Dettmers, Egon Willig und Christa Schön (vorne).**

## Nachruf

Im 76. Lebensjahr verstarb im Januar 2013 unser langjähriges Mitglied im Ortsverband Vegesack,

**Lüder Beckmann.**

Sofort nach seinem Beitritt in unseren Verband führte er die Kasse seines Ortsverbandes und wurde bald darauf zum Kreisschatzmeister des Kreisverbandes Bremen-Nord gewählt. Im Oktober 2011 wurde er mit dem Ehrenzeichen für seine über 10-jährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

Der Landes-, Kreis- und Ortsverbandsvorstand sowie die hauptamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.